

openmobility

openmobility

März 2022

MaaS...

Intermodalität

Marktbedürfnis

Plattform-Ökonomie

Mobilität als
Geschäftsmodell

Nachhaltigkeit

Vision

offenes und unabhängiges
Mobilitätsökosystem

Für die Schweiz 



Flexibel

Es entsteht ein flexibles und transparentes Ökosystem mit internationaler Schnittstelle für innovative Mobilität.



Nachhaltig

Der Anteil effizienter Verkehrsformen steigt und leistet einen Beitrag zu den Klimazielen und zur Steigerung der Lebensqualität.



Einfach

Die flexible Nutzung von verschiedenen Verkehrsmitteln je nach aktuellem Bedürfnis wird für alle einfach und übersichtlich.



Effizient

Die Auslastung der Verkehrsmittel und Infrastrukturen wird deutlich verbessert.



Fair

Gegenüber allen Mitwirkenden herrscht Transparenz, Gleichberechtigung und eine Wahrung ihrer Datenschutzbedürfnisse.

www.openmobility.ch

Digitaler Marktplatz für Mobilität



www.openmobility.ch

openmobility

Backup

Der Weg der Genossenschaft openmobility

Datum	Ereignis
Seit 2016	Verschiedene Mobilitäts-Apps «kommen und gehen»
Dez 2018	BAV startet Vernehmlassungsprozess multimodale Mobilität
April 2019	Innovationsantrag für offene MaaS-Plattform beim BAV («MobiCo»)
Sommer 2019	Interessengemeinschaft openmobility entsteht
Nov 2019	Runder Tisch Multimodale Mobilität beim UVEK mit SBB, BLS, openmobility
Feb 2020	Gründung Genossenschaft openmobility mit 12 Mitgliedern
März 2020	BAV kündigt NaDIM-Konzept auf Basis der openmobility-Grundsätze an
Januar 2021	Entwicklung der Vision und angepasstem Zweck von openmobility
Februar 2021	2 + 3 openmobility Vertreter im NADIM-Soundingboard & Übergangsrat
2021 / 22	Mitarbeit NaDIM → openmobility als Vertreter gesamte Mobilitätsbranche
Februar 2022	Workshop zur Umsetzung Use Cases im Kontext NaDIM

Genossenschafter (per Feb 2022)



Ziele von openmobility

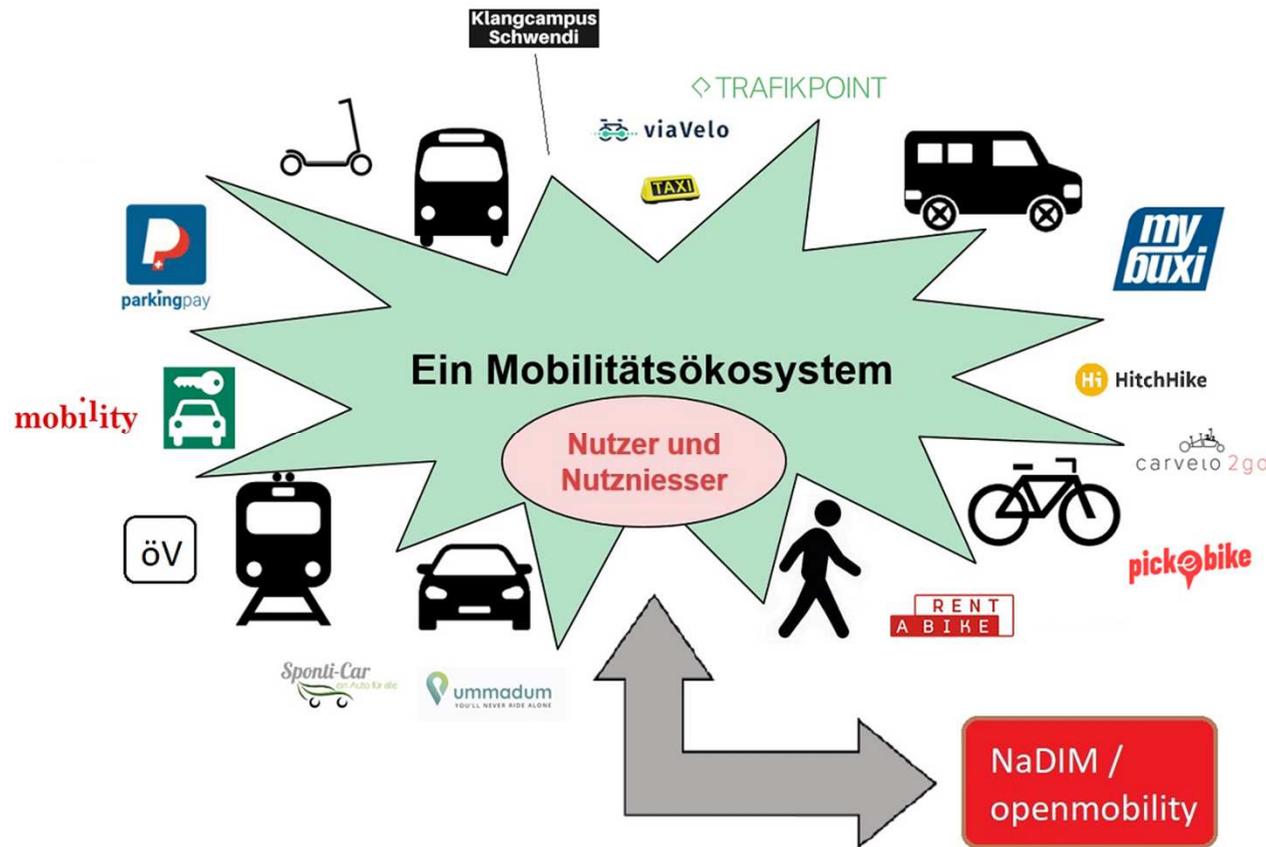
- Förderung der innovativen Vermittlung von Mobilitäts-Services zur einfachen Realisierung attraktiver Angebote
- Steigerung der Effizienz des Gesamt-Verkehrssystems mittels intermodalem Verkehrsmanagement
- Einfacher, fairer und kostengünstiger Zugang ermöglicht hohe Sichtbarkeit und Reichweite
- Etablierung eines National Access Point (NAP) gemäss EU-Vorgaben
- Vermeidung von Wettbewerbsverzerrung und des «Booking.com»-Effektes

Art. 2 – Zweck

Die Genossenschaft openmobility unterstützt den Aufbau eines offenen, unabhängigen Mobilitäts-ökosystems für die Schweiz. Ein solches System soll flexibel und einfach sein, dabei nachhaltige und effiziente Mobilität fördern sowie sich fair gegenüber allen Mitwirkenden verhalten.

Mobilitätsökosystem Toggenburg

Use-Case
Beispiel



(Auswahl Anbieter beispielhaft)

Grundsätze von openmobility

Die Entwicklung eines offenen digitalen Systems für Mobilität soll auf folgenden Grundsätzen basieren:

- Offene, diskriminierungsfreie Nutzung aller Services
- Vermittler und Dienstleister sollen selbstbestimmt bleiben und behalten somit das Eigentum an ihren Kunden- und Firmendaten. Breite Abstützung
- Ausgestaltung erfolgt gemeinschaftlich
- Unabhängigkeit von grossen Plattformbetreibern
- openmobility betreibt keinen eigenen Verkaufskanal und steht somit nicht im Wettbewerb zu den angeschlossenen Vermittlern
- Einfache Steuerung der Datenschutzbedürfnisse durch den Nutzer
- Kooperation mit allen Behörden und Institutionen zur Unterstützung der Ziele

MaaS Landschaft Schweiz

